

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes Wetteramt Frankfurt

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Frankfurt/Main

Erscheint täglich, Postbezug monatlich 2,- DM

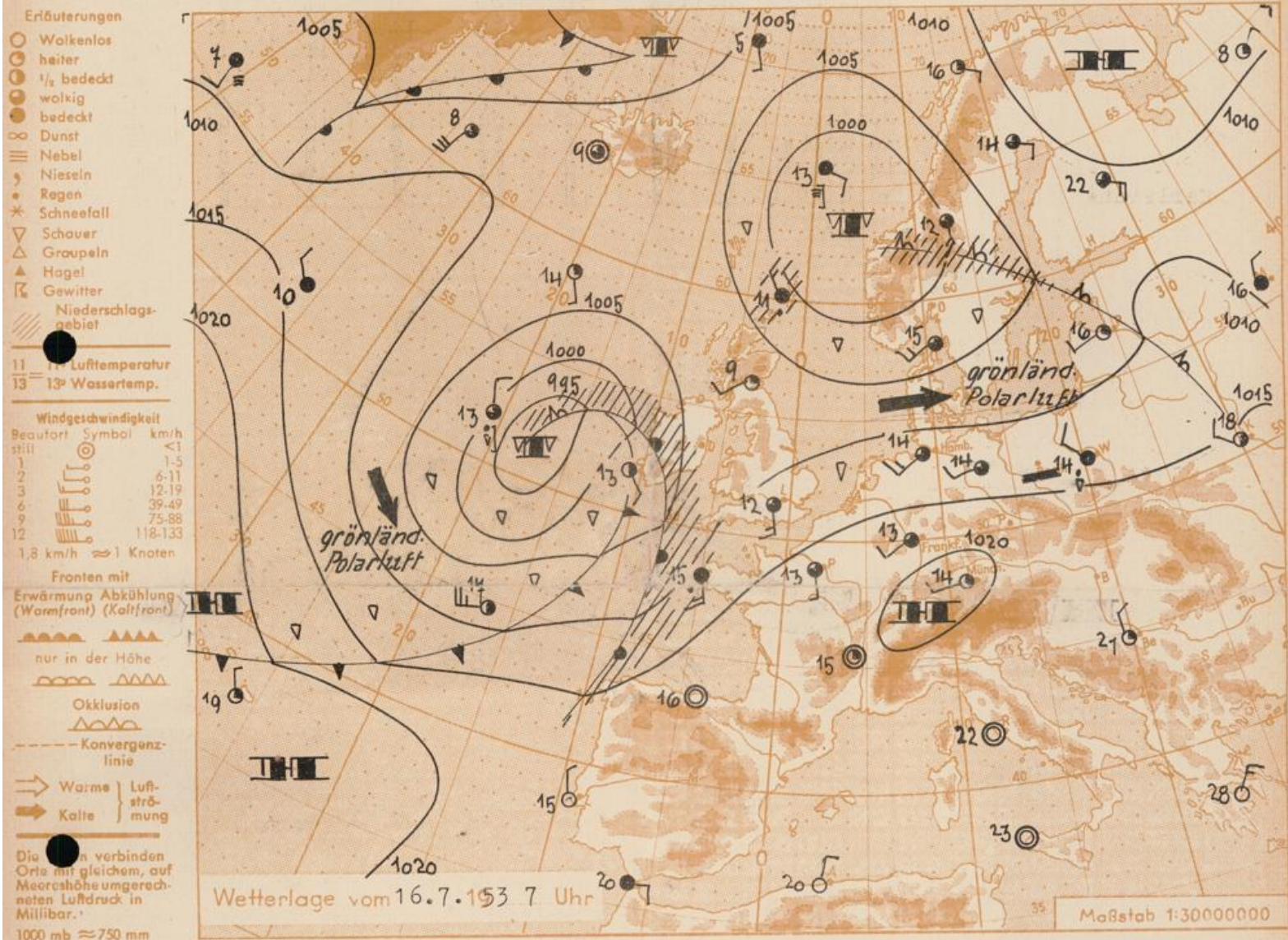
Feldbergstr. 47, Telefon 72044/45

Postcheckkonto: Frankfurt/M. 8848

Jahrgang 1953

Donnerstag, den 16. Juli 1953

Nummer 197



Der seit gestern zu beobachtende Luftdruckanstieg über dem europäischen Festland führte zur Ausbildung eines schwachen Hochdruckgebietes über Süddeutschland. Im Zuge der vorherrschenden westlichen Höhenströmung über dem Festland wandert das wetterbestimmende Hochdruckgebiet ostwärts ab, jedoch folgt das Schlechtwettergebiet des atlantischen Tiefdruckwirbels nur zögernd nach.

Vorhersage für Hessen und Nordbaden, gültig bis 17. 7. 1953, abends:

Heute und Freitagvormittag noch freundlich und trocken. Später Bewölkungszunahme mit nachfolgenden, zum Teil gewittrigen Regenfällen. Tageshöchsttemperaturen 22 bis 24 Grad. Auf Süd drehender Wind und in Gewittern stärker auffrischend.

Weitere Aussichten: Am Wochenende unbeständig und wieder kühler.

Kb.

Sonnenaufgang am 17. in Frankfurt /M.  
Mondaufgang (2 Tage vor 1. Viertel)

0434 Uhr, Untergang 2027 Uhr MEZ.  
1129 Uhr, Untergang 2232 Uhr MEZ.

